



Frick, 14. August 2024

FaBaM Sonntagsausfahrt am 11. August 2024

Besuch des privaten Müllmuseums in Wallbach, Bad-Säckingen und Lunchhöck im Fischerhaus am Sandbachweier des Fischervereins Schwörstadt

Am Sonntagmorgen, bei strahlend blauem Himmel, trafen sich 33 FaBaM-Mitglieder mit 16 Oldtimern auf dem Parkplatz Airport Birrfeld. Alle hatten gute Laune, versprach es doch ein schöner, abwechslungsreicher Tag zu werden.

Um 10.00 Uhr hatten wir ein kurzes Briefing und konnten um 10.15 Uhr mit der Ausfahrt starten. Wir fuhren über Möriken-Wildegg und Rapperswil nach Aarau. Dann weiter nach Erlinsbach alles der Kantonsgrenze nach bis Stüsslingen. Leider war in Stüsslingen immer noch wegen Bauarbeiten eine Umleitung signalisiert. Wir mussten rechts abbiegen und über eine eher schmale dafür umso steilere Strasse ausweichen.

Mittlerweile war das Thermometer Richtung 30° C Marke geklettert, pralle Sonne und nach dem letzten sehr steilen Stück kam der eine oder andere Oldtimer ins Schwitzen, nicht nur die Passagiere, sondern auch die Motoren englischer Bauart. Ja, die Engländer mögen's halt eher kühler. Nach einer kurzen Rast konnten die Motorhauben wieder geschlossen werden und der Konvoi setzte sich wieder in Bewegung nach Gelterkinden, Ormalingen und endlich ins schöne Fricktal. Es folgten die typischen Fricktaler Bauerdörfer Wegenstetten, Schupfart und Mumpf. Wieder im Tal unten fuhren wir via Stein über die Fridolinsbrücke nach Bad-Säckingen. Im deutschen Wallbach wurden wir schon erwartet. Wir durften uns das Müllmuseum anschauen. Für die einen ist es Müll, für die anderen sind es Schätze. Ich gehöre der letzteren Gruppe an. Es gab eine Fülle alter Gegenstände und ich konnte mich kaum satt sehen. Anderen Besuchenden erging es gleich. Aber nahezu unglaublich, wie diese engagierte Familie uns in den Spiegel schauen lässt, zu welcher verantwortungsarmen Wegwerfgesellschaft wir mutiert sind, Anwesende natürlich ausgeschlossen. Wir pflegen und lieben ja unsere Oldtimer aus vergangenen Zeiten.

Ich kann dieses Museum jedem empfehlen, es ist jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Ich selbst werde sicher nochmals dort vorbeigehen und mir mit mehr Zeit alles anschauen.

Im Museumscafé konnten wir den Apéro geniessen, welcher von der FaBaM Kasse gesponsert wurde. Die Gastgeber waren sehr freundlich und gaben auch Auskunft über die Entstehung des Museums.

Um 13.30 Uhr fuhren wir weiter, nur noch eine kurze Strecke zum Fischerhaus am Sandbachweier. Was für eine großartige Lage am Rhein. Für uns waren Tische am Schatten reserviert und nah am Rhein. Zwischen Buffet und Tischen liegen die Forellenbecken. Die Getränke holten wir am Buffet und das vorzügliche Essen wurde uns serviert. Wir genossen eine gute und freundliche Bedienung. Abräumen durfte wieder selbst gemacht werden.

Alles in allem erlebten wir einen wunderschönen Tag. Alle Abwesenden haben wirklich etwas verpasst.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, welche sich für die Organisation engagiert hatten.

Irène Eichelberger
14. August 2024